



SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER INGENIEURINNEN

Pressecommuniqué



Andrea Kennel ist neue Präsidentin der Schweizerischen Vereinigung der Ingenieurinnen SVIN

Zürich, 30. August 2011: Der 1991 gegründete Verband «Schweiz. Vereinigung der Ingenieurinnen SVIN» hat eine neue Präsidentin, Andrea Kennel, Dr. sc. tech ETH, Informatik Ingenieurin. Sie tritt die Nachfolge von Anne Satir, Dr. sc. tech. Leiterin der EMPA-Akademie an, die über acht Jahre das Präsidium leitete.

Andrea Kennel, Gründungsmitglied der SVIN, ist Geschäftsführerin ihrer Firma InfoPunkt Kennel GmbH in Dübendorf. Sie ist verheiratet und Mutter eines erwachsenen Sohnes. Das Thema Förderung von jungen Frauen im technischen Bereich war für Andrea Kennel schon während der Zeit ihrer Dissertation an der ETH ein wichtiges Anliegen: Sie lancierte die Informatikfrauenförderung an der ETH und erarbeitet die Informatik-Woche für Mittelschülerinnen– noch heute eine wichtige Aktivität des Departements Informatik.

«Technik und Naturwissenschaften spielen bei der Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft eine zentrale Rolle» erklärt Andrea Kennel. «Frauen sind innovativ und kreativ und als neue Präsidentin der SVIN möchte ich aufzeigen, dass Frauen als Ingenieurinnen einen wesentlichen Gestaltungsbeitrag für die Nutzung und das Verständnis der Technik in unserer Gesellschaft leisten können».



SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER INGENIEURINNEN

Zum SVIN-Vorstand gehören:

Andrea Kennel, Dr. sc. techn. ETH, Präsidium
Annemarie Fankhauser, Dipl. Vermessungs.-Ing. FH, (bisher)
Ingrid Giel, Dr. Physikerin, (bisher)
Sarah Hauser, Dipl. CS ETH, (neu)
Silke Kemnitz, Dipl. Maschinen. Ing. FH, (neu)
Anita Lutz, Dipl. Bauing. ETH, (bisher)
Claudia Rehm, Dipl. Bauing. FH, (neu)
Souad Sellami, Dr., Dipl. phys. Ing. EPF, (neu)

Über die Schweiz. Vereinigung der Ingenieurinnen SVIN

Die Schweiz. Vereinigung der Ingenieurinnen umfasst rund 300 Mitglieder - Ingenieurinnen aller Fachrichtungen sowie Informatikerinnen, Mathematikerinnen, Physikerinnen und verwandte Berufsgruppen. Die Organisation will die Attraktivität des Ingenieurberufs für Frauen erhöhen, als Plattform für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch fungieren und die Netzwerkbildung unter Ingenieurinnen fördern. Eine weitere zentrale Zielsetzung ist die Motivation von jungen Frauen für den Ingenieurberuf.

Weitere Informationen:

Brigitte Manz-Brunner, Geschäftsleiterin
SVIN, KLosbachstrasse 107, 8032 Zürich
043 305 05 90

info@svin.ch

www.svin.ch